

Es soll grosse und kleine

## Vermögen vor Schädigung bewahren und nur Gutes wirken,

aber nicht, wie die meisten bisherigen, und für die nächsten Tage angekündigten Bücher über Monte Carlo

**für das Spiel daselbst Stimmung und Reklame machen.**

Der Autor zerreisst den Wahn, dass die Bank von Monte Carlo durch Spiel-Methoden und -Systeme besiegtbar und berührt in logisch vernichtender Weise die gegenwärtig die Zeitungen füllende

## Sensation von Monte Carlo.

Wie König das tut, ist prickelnd und hochinteressant, sein Werk atmet die ganze Boulevard-Luft der Riviera. Ebenso prickelnd sind Kunstmaler Bauriedls Illustrationen, denen man, wie dem Buche, ansieht, dass sie in Monte Carlo selbst entstanden sind. Künstlerisch hochbedeutend ist das Titelblatt! Schuhe, Hut, Brillantohrringe, das ist alles, was diese Französin anhat — die unverhüllte „Wahrheit“ über Monte Carlo!



Wir bitten Sie, sehr geehrter Herr Kollege, diesem Buche in ganz besonderem Masse Ihre Verwendung zuteil werden zu lassen. Das Absatzgebiet ist unbegrenzt; jeder, der Monte Carlo kennt, oder kennen lernen will, ist Käufer!

Verlangen Sie reichlich à cond. und hängen Sie das Buch in mehreren Exemplaren aus. Der Erfolg wird nicht ausbleiben.

Für Bahnhofsbuchhandlungen lohnender Artikel.

Wir bitten um Ihre Bestellung direkt per Post.

Leipzig, 1. März 1905.

**Grethlein & Co.**

Sportverlag.